

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier</u>		
Straße	<u>Löwenbrückener Str. 13/14</u>		
PLZ, Ort	<u>54290 Trier</u>		
Telefon	<u>0651/9491-5060</u>	Fax	<u>0651/9491-8005</u>
E-Mail	<u>vergabe@art-trier.de</u>	Internet	<u>www.art-trier.de</u>

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>T3.2/2023/012</u>
---------------	----------------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**54292 Trier**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Zimmererarbeiten – 1.800 m<sup>2</sup> Satteldach, keine losweise VergabeDer Zweckverband A.R.T. beabsichtigt die Sanierung eines bestehenden Daches in einem Bürogebäude in Trier in der Metternichstr. 33.Im Zuge der Maßnahme soll der Dachstuhl eine angemessene maßvolle Sanierung erfahren. Auf dem bestehenden Dachstuhl werden Holzfaserdämmplatten aufgebracht. Darüber werden die Konterlattung und Dachschalung verlegt und zwei große Schleppgauben ausgehoben mit einer jeweiligen Länge von ca. 37 m.**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**Zweck der baulichen Anlage Dach eines BürogebäudesZweck des Auftrags Sanierung eines bestehenden Daches und Errichtung zwei neuer Gauben.**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

<input checked="" type="checkbox"/> Beginn der Ausführung:	<u>21.08.2023</u>
--	-------------------

- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.09.2023  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E61124845>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 19.06.2023 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 31.07.2023

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E61124845>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
100 % Preis

**s) Eröffnungstermin** am 19.06.2023 um 11:00 Uhr

Ort  
Trier

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Es sind keine Personen zur Anwesenheit zugelassen.

**t) geforderte Sicherheiten**

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
Ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Sonstiger Nachweis:

Eigenerklärung nach dem Landestariftreuegesetz

Eigenerklärung nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz

Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.000.000 €.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Vergabepflichtstelle, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier